

## **spusu und öGIG: Verstärkte Partnerschaft für die digitale Zukunft Österreichs**

Seit mehr als drei Jahren arbeiten spusu, hierzulande der am schnellsten wachsende Mobilfunkanbieter, und öGIG, Österreichs größter Anbieter von offener Glasfaser-Infrastruktur, gemeinsam am Ausbau des Glasfasernetzes. Klares Ziel ist es, den landesweiten Ausbau schnell und umfassend voranzutreiben, um der Bevölkerung einen zukunftssicheren und direkten Zugang zu ermöglichen. Der Fokus liegt auf ländlichen Regionen. Eine neue Umfrage von öGIG beleuchtet die Überlegenheit von Glasfaser im Vergleich zu anderen Technologien. Die Partnerschaft mit öGIG, die weiter ausgebaut wird, markiert nicht nur eine strategische Initiative für spusu, sondern auch einen bedeutenden Meilenstein für die digitale Transformation Österreichs.

**Wien, am 15. April 2024.** spusu stieg vor acht Jahren in den Mobilfunkmarkt in Österreich ein, der zu diesem Zeitpunkt bereits zu mehr als 150 Prozent gesättigt war. Dennoch gelang es dem Weinviertler Familienunternehmen, sich erfolgreich zu etablieren und kontinuierlich zu wachsen. Heute ist spusu mit über 600.000 Kunden der schnellst wachsende Mobilfunkanbieter des Landes. Mit einem klaren Fokus auf Einfachheit, Menschlichkeit und Fairness hat sich spusu einen Namen gemacht und ist vor allem wegen seiner Premium-Qualität zu leistbaren Preisen sowie des ausgezeichneten Kundenservice beliebt. Mit durchschnittlich zehn Sekunden Wartezeit am Telefon, Erreichbarkeit über verschiedene Kanäle wie E-Mail und WhatsApp sowie einer auf Augenhöhe geführten Kommunikation zeichnet sich das Unternehmen in der Branche aus.

### **Erfolgreicher Markteinstieg**

Vor rund drei Jahren ist spusu auch in den Glasfasermarkt eingestiegen und verfolgt mehrere Ausbaustrategien. „Wir bieten Festnetz-Internet mit nahezu allen Partnern in ganz Österreich an. Aktuell können wir rund 25.000 Kunden verzeichnen, die Hälfte davon entfällt auf Glasfaser. Es ist unglaublich, welche Zuwächse wir in diesem Bereich haben. Für die Zukunft sehen wir enormes Potential“, sagt Franz Pichler, Gründer und Geschäftsführer (CEO) von spusu. Zusätzlich zum firmeneigenen Wachstum durch die neu gegründete Baufirma spusu Infrastruktur GmbH kooperiert spusu mit mehreren Anbietern – einer davon ist die Österreichische Glasfaser-Infrastrukturgesellschaft (öGIG), die derzeit über 210 Gemeinden mit FTTH ausstattet. Offene Netze, wie jenes der öGIG, sind bekanntlich wichtig für freien, fairen Wettbewerb, auch im Sinne der Kunden. Das Unternehmen ist seit 2019 hierzulande tätig, spusu ist als Partner der ersten Stunde im öGIG-Netz der mit Abstand größte Anbieter.

### **Umfrage zeigt: Glasfaser als Vorreiter**

Um eine Zwischenbilanz zur Kooperation zu ziehen, hat öGIG zusammen mit dem Marktforschungsinstitut Marketmind eine Studie durchgeführt, die die Zufriedenheit von Kunden mit der Glasfasertechnologie (FTTH bzw. Fiber To The Home) eruiert. Befragt wurden rund 1.000 Haushalte in Niederösterreich und Kärnten. Aus den Ergebnissen geht deutlich hervor, dass Glasfaser im Vergleich zu Internet über Mobilfunk, Festnetz oder Kabel bzw. DSL/Kupfer als klarer Vorreiter in Bezug auf Zuverlässigkeit, Schnelligkeit und Zukunftssicherheit wahrgenommen wird. Die wichtigsten Aspekte bei der Wahl des Internetanschlusses wären nach der Zuverlässigkeit der Verbindung das Preis-Leistungsverhältnis und die Einfachheit der Erstinstallation. In noch nicht erschlossenen Gebieten haben zwei Drittel der Haushalte Interesse an Glasfaser. Darüber hinaus bestätigt die Umfrage die Zufriedenheit und Loyalität der spusu-Kunden. Über alle Technologien hinweg sind 91 Prozent der Befragten mit spusu sehr zufrieden/zufrieden, bei den großen Betreibern

liegen die Werte zwischen 70 und 80 Prozent. Im Vergleich zu den anderen Technologien, sind FTTH-Kunden mit Abstand die zufriedensten – 95 Prozent geben an, sehr zufrieden/zufrieden zu sein. Weiters sind spusu-Kunden im Sample die einzigen, die ihren Anbieter proaktiv in einem bedeutsamen Ausmaß weiterempfehlen würden (gemessen anhand des sogenannten NPS Net Promoter Score). Dieser beläuft sich im Glasfaserbereich bei spusu auf NPS=50, was für die Branche ein überragender Wert ist.

### Enormes Potential in Österreich

Unbestreitbar ist, dass die zunehmende Digitalisierung aller Lebens- und Arbeitsbereiche schnelles Internet wichtiger denn je macht. Eine stabile und zukunftssichere Infrastruktur ist somit unverzichtbar. Keine physikalische Übertragungsgrenze und konstant garantierte Internetgeschwindigkeit kennzeichnen die Glasfaser-Technologie. Trotzdem ist Österreich, was den Ausbau angeht, im Ländervergleich weit abgeschlagen und es gibt viel Aufholbedarf. Von rund drei Millionen Haushalten im Land nutzen erst ca. 10 Prozent einen Glasfaseranschluss. Dieses Potential möchte man bei spusu nutzen. *„Es ist an der Zeit, unsere Infrastruktur zukunftsfähig zu machen. In den letzten 100 Jahren hatten wir Kupfer unter der Erde, die nächsten 100 Jahre und darüber hinaus wird es Glasfaser sein. Wir möchten unseren Kunden, unabhängig von ihrem Wohnort, schnelles und stabiles Internet bieten. Mit öGIG haben wir einen Partner, der dieselben Werte lebt wie wir. Das erlaubt es uns, auch dort, wo wir nicht selbst ausbauen, spusu-Glasfaserinternet anzubieten“*, so Florian Parnigoni, COO von spusu und Geschäftsführer der spusu Infrastruktur GmbH. Christian Nemeth, öGIG CCO, ergänzt: *„spusu ist für uns ein wertvoller und geschätzter Partner. Durch proaktive Vermarktungsaktivitäten, attraktive Kundenangebote und guten Kundenservice konnte das Unternehmen nennenswert zur Erfolgsgeschichte unseres öFIBER Glasfasernetzes beitragen.“*

#### Über spusu:

spusu ist ein österreichischer Mobilfunkanbieter. Das Unternehmen nutzt das Netz von Drei. spusu wurde 2015 von Dipl.-Ing. Franz Pichler gegründet, der auch Eigentümer und Geschäftsführer ist. Mit dem Leitsatz „Mobilfunk ohne versteckte Kosten“ bietet spusu Tarifangebote in Premium-Qualität zu leistbaren Preisen. Seit dem Marktstart wurde das Unternehmen mehrfach als Testsieger der Branche ausgezeichnet. Ein Fokus liegt auf exzellentem Kundenservice – Anliegen werden in den allermeisten Fällen binnen weniger Minuten gelöst. Die Rolle als Technologievorreiter erfüllt spusu seit 2021 auch durch den Ausbau von regionaler Glasfaser-Infrastruktur mit eigenen Bautrupps und Fuhrpark. Der Mobilfunkanbieter beschäftigt derzeit mehr als 270 Mitarbeiter und zählt über 600.000 Kunden. Der Jahresumsatz 2023 betrug 67 Millionen Euro. spusu ist aktuell in Österreich, Italien und Großbritannien tätig.

Weitere Informationen unter [www.spusu.at](http://www.spusu.at).

Seit 2022 produziert spusu außerdem eigene E-Bikes. Diese sind „Made in Austria“ und können in den spusu Shops in Wolkersdorf, Wien, Vöcklabruck und Baden getestet und erworben werden. Wie beim Mobilfunk setzt spusu auch bei dieser Sparte auf höchste Qualität und ausgezeichneten Kundenservice. Die E-Bikes sind darüber hinaus auch im eigenen spusu Onlineshop sowie im ausgewählten Fachhandel erhältlich.

Weitere Informationen unter [ebike.spusu.at](http://ebike.spusu.at).

Im Mai 2023 stieg spusu in das Wein-Business ein. Die spusu Wein GmbH wurde 2023 von Andrea Pichler gegründet, die ebenso die Geschäftsführung wahrnimmt. Alle handgelesenen spusu-Weine stammen aus biozertifiziertem Anbau in Österreich, sind für Veganer geeignet und bestehen aus 100% selektionierten Trauben. Das erste Sortiment besteht aus drei feinen Weinsorten: „the first“ (Gemischter Satz 2022), „the green“ (Grüner Veltliner 2022) und „the fusion“ (Cuvée Rot 2022). Alle drei Sorten wurden bereits mehrfach ausgezeichnet, u.a. von Falstaff, Wein.Plus, A La Carte Guide und international vom Fachmagazin The Drinks Business. Erhältlich ist der spusu-Wein online über die Website sowie in den Shops in Wien, Wolkersdorf, Vöcklabruck und Baden. In der Gastronomie ist der spusu-Wein beim Pfarrrwirt in Wien-Döbling, in der Wiener Sky Bar sowie im Turm Restaurant (Donauturm) verfügbar.

Weitere Informationen: [wein.spusu.at](http://wein.spusu.at).

**PRESSEKONTAKT:**

Yield Public Relations

Sofia Schrötter

Tel.: +43 670 601 4491

E-Mail: [s.schroetter@yield.at](mailto:s.schroetter@yield.at)